

Einladung

zum 5. Symposium

ORGANMETASTASEN – IST DANN ALLES HOFFNUNGSLOS?

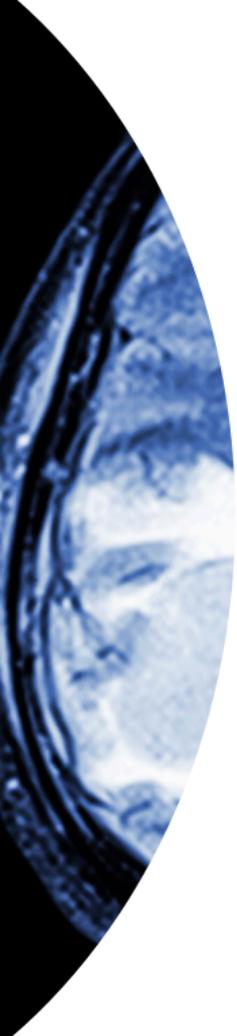
14. Oktober 2015

18.00 Uhr

Rosenschloss Schlachtegg

Schlachteggstraße 3 • 89423 Gundelfingen an der Donau





Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

auch in diesem Jahr laden wir Sie wieder gemeinsam herzlich ein, an unserem **5. Onkologischem Symposium** der Arbeitsgruppe Onkologie Dillingen-Günzburg-Krumbach teilzunehmen. Unser diesjähriges Thema:

Organmetastasen – ist dann alles hoffnungslos?

Diesem noch weit verbreiteten Dogma entgegenzutreten oder es zumindest teilweise zu entkräften wird Ziel unserer Veranstaltung sein. Mehr noch als bei der Behandlung der Primärkarzinome ist in diesen Situationen eine konsequente interdisziplinäre Behandlungsstrategie bis hin zu einer hochgradig individualisierten Therapieform von ausschlaggebender Bedeutung.

Eine umfassende Darstellung ist in der Kürze der Zeit sicherlich nicht möglich, wir werden aber versuchen, die neuen, insbesondere molekularpathologischen Untersuchungsmethoden mit entsprechenden individualisierten chemotherapeutischen Therapiekonzepten darzustellen. Des Weiteren werden wir in drei Vorträgen die aktuellen chirurgischen Möglichkeiten bei Lebermetastasen, ZNS-Metastasen, Metastasen der Wirbelsäule und Lungenmetastasen thematisieren.

Dem wichtigsten Ziel der Veranstaltung – nämlich dem persönlichen Gespräch mit Zuweisern und nachbehandelnden ÄrztInnen – wollen wir ebenfalls Rechnung tragen und zwar dieses Mal in experimenteller Weise. Wir beginnen daher die Veranstaltung bereits um 18.00 Uhr mit einem Flying-Dinner, welches bereits vor den wissenschaftlichen Vorträgen Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Kennenlernen bietet.

Wir freuen uns auf Ihre zahlreiche Teilnahme und wünschen Ihnen einen interessanten Abend.

Bereits im Voraus dürfen wir uns bei den Sponsoren für deren organisatorische & finanzielle Unterstützung bedanken.

Dr. med. Peter Müller

Dr. med. Xaver Kapfer

PROGRAMM

| | |
|-------------------|--|
| Ab 18.00 Uhr | Begrüßung & Flying Dinner (Dr. med. P. Müller) |
| 19.00 – 19.20 Uhr | Diagnostischer Algorithmus bei Metastasen (Prof. Dr. med. P. Möller) |
| 19.20 – 19.40 Uhr | Chemotherapie als Teil eines multimodalen Therapiekonzepts (Dr. med. P. Müller) |
| 19.40 – 20.10 Uhr | Multimodale Therapie colorektaler Lebermetastasen – Resektabilität als Prognosefaktor (PD Dr. med. J. Spatz) |
| 20.10 – 20.40 Uhr | Neurochirurgie bei ZNS-Metastasen und Metastasen der Wirbelsäule (Prof. Dr. med. C. Wirtz/Dr. med. T. Heiland) |
| 20.40 – 21.00 Uhr | Resezierende Therapie bei Lungenmetastasen unter Berücksichtigung der Tumorentitäten (Dr. med. X. Kapfer) |
| 21.00 Uhr | Zusammenfassung & Verabschiedung (Dr. med. X. Kapfer) |

REFERENTEN

Dr. med. X. Kapfer, Chefarzt Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie
Kreisklinik St. Elisabeth, Dillingen

Prof. Dr. med. P. Möller, Ärztlicher Direktor, Institut für Pathologie
Universitätsklinikum Ulm

Dr. med. P. Müller, Chefarzt Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie
Kreisklinik Günzburg

PD Dr. med. J. Spatz, Chefarzt Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie
Krankenhaus Barmherzige Brüder, München

Prof. Dr. med. C. Wirtz, Ärztlicher Direktor, Klinik für Neurochirurgie
Universitätsklinikum Ulm

Dr. med. T. Heiland, Klinik für Neurochirurgie
Universitätsklinikum Ulm

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung bei den Sponsoren des Symposiums:



ROCHE Pharma AG (2.000 €),
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG (750 €)
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH (500 €)